

An die Ärztekammer

RASTERZEUGNIS

FÜR DIE AUSBILDUNG

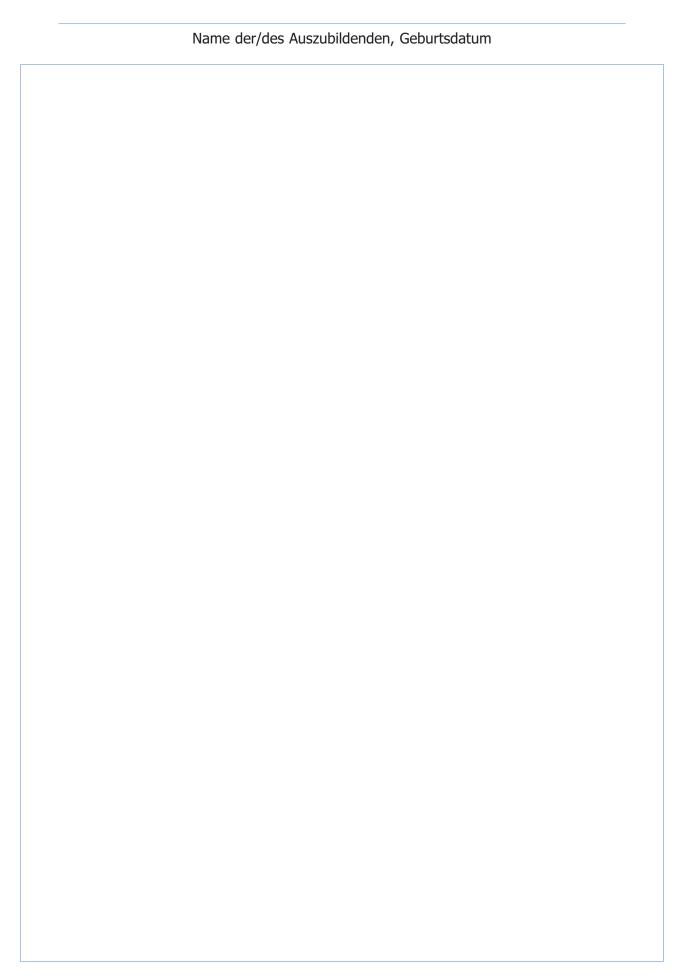
ZUR ÄRZTIN/ZUM ARZTFÜR ALLGEMEINMEDIZIN IN EINEM WAHLFACH ZUM AUSBILDUNGSFACH INNERE MEDIZIN ODER FÜR EIN PFLICHT- ODER WAHLNEBENFACH IN DER AUSBILDUNG ZUR FACHÄRZTIN/ZUM FACHARZT

Herr/Frau		
geboren am		
hat sich gemäß den Bestimm von/bis		_
(Zutreffendes bitte ankreuzen:)		
an der Krankenansta	alt/Abteilung für ¹	
in der anerkannten	Lehrpraxis von	
in dem anerkannten	Lehrambulatorium	
in der anerkannten	Lehrgruppenpraxis	
einer praktischen Ausbildung		
		unterzogen.
		2
Ausbildungsassis (Name und Unter		Ausbildungsverantwortliche(r) ² (Name und Unterschrift)
	Ärztliche(r) Leiter(in) de des Lehrambula (Name und Unte	r Krankenanstalt/ atoriums
Stampiglie		, am

¹ Bezeichnung der Fachabteilung, Organisationseinheit (Department für ...), Universitätsklinik, Universitätsinstitut, usw.
² Leiter(in) der Abteilung/des Instituts der Krankenanstalt, Klinik- bzw. Klinikvorstände, Lehrpraxisinhaber(in)

Name der/des Auszubildenden, Geburtsdatum

1.) Beschreibung der Ausbildung Folgender Inhalt und Umfang der Ausbildung sind von der/dem Ausbildungsverantwortlichen (Ausbildungsassistent(in)) vermittelt und durch geeignete Maßnahmen von der/dem Ausbildungsverantwortlichen überprüft worden:



Name der/des Auszubildenden, Geburtsdatum				
2.) Begründung für nicht positiv (ohne Erfolg) beurteilte Inhalte und allenfalls Hinweis, wann mit einer positiven Ausbildung von Teilbereichen gerechnet werden kann (§ 24 Abs 4 ÄAO)				
3.) Begleitende, theoretische Unterweisungen Folgende, begleitende theoretische Unterweisungen sind zur Erreichung des Ausbildungszieles absolviert worden:				
4) Alleilian fachanaritiacha Dusialda aday wiganachaftlicha Aubaitan				
4.) Allfällige fachspezifische Projekte oder wissenschaftliche Arbeiten				

Dient zur Vorlage bei der Ärztekammer

5.) Allfällige Zusatzqualifikationen

Name der/des Auszubildenden, Geburtsdatum

6.) Evaluierungsgespräch (§ 23 ÄAO) am _____

Name der/des Auszubildenden, Geburtsdatum

7.) Verhinderungszeiten (bitte jeweils angeben "von" - "bis") **Urlaub:** von bis Erkrankung: von bis Mutterschutz: von bis Andere Gründe: bis von 8.) Beschäftigungsausmaß Vollzeit \square Ja \square Nein; wenn Nein: Teilzeit Ausmaß 9.) Unterbrechungszeiten Präsenzdienst/Zivildienst: bis von Karenzurlaub: von bis

Anm.: Nach erfolgter Anerkennung der Ausbildungszeit verbleibt dieses Blatt in der Landesärztekammer

Name der/des Auszubildenden, Geburtsdatum					
13.) Allfällige Anmerkungen der/des in Ausbildung befindlichen Ärztin/Arztes					

Anm.: Nach erfolgter Anerkennung der Ausbildungszeit verbleibt dieses Blatt in der Landesärztekammer

Name der/des Auszubildenden, Geburtsdatum				
10.) Absolvierung von Nacht-, (Zutreffendes bitte ankreuzen:)	Wochenend- und Feiertag	gsdiensten		
Nachtdienste:	☐ Ja	Nein		
Wochenenden/Feiertage:	☐ Ja	☐ Nein		
11.) Externe Supervision mit Möglichkeit zur Selbstreflexion (Empfehlung 2 h / Monat) (Zutreffendes bitte ankreuzen:)				
(Zutremendes blitte ankreuzen.)	☐ Ja	Nein		
12.) Allfällige Anmerkungen der/des Ausbildungsverantwortlichen				
Für die ordnungsgemäße Durchführung der Ausbildung (Punkte 1 - 11) zeichnet verantwortlich:				
Ausbildungsassis (Name und Unterso		Ausbildungsverantwortliche(r) ² (Name und Unterschrift)		
Ä	Ärztliche(r) Leiter(in) der k des Lehrambulato (Name und Untersch	oriums		
Stampiglie		, am		

© ÖÄK - 2007 Seite 7 von 8

 $^{^1}$ Bezeichnung der Fachabteilung, Organisationseinheit (Department für ...), Universitätsklinik, Universitätsinstitut, usw. 2 Leiter(in) der Abteilung/des Instituts der Krankenanstalt, Klinik- bzw. Klinikvorstände, Lehrpraxisinhaber(in)